

	<p>Objekt: Zierrat (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 898 a</p>
---	--

Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]

Beschreibung

Getriebener Zierrat aus Gold. Der leicht gebogene Besatz gehört zu einer Gruppe von fünf gleichartigen Schmuckstücken (I. 898 a – e), die wohl als Verzierung eines Gürtels dienten. Alle zeigen denselben Dekor, nämlich einen Drachen mit verschlungenem Leib. In der oberen Spitze des Besatzes ist der Drachenkopf erkennbar mit Auge und schmalem Maul, in der unteren Spitze die Hintertatze. Fell und anatomische Details sind durch punzierte Striche wiedergegeben. Auf der Rückseite sind zwei lange Haken aus Golddraht befestigt, mit denen der Besatz auf dem Ledergürtel festgesteckt werden konnte.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold, gold
Maße:	Höhe: 2,2 cm, Breite: 1,3 cm, Gewicht: 3,5 g, Tiefe: 0,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	14.-15. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gold
- Zierrat